



Zusammenarbeitsmodelle

Gemeinsam mit unseren Partnern entwickeln wir neue, nachhaltige Technologien, Materialien oder Verfahren für innovative Produkte und Anwendungen. Die Empa ermöglicht ihren Partnern dabei einen umsetzungsorientierten Zugang zu den Forschungsergebnissen.

Das Zusammenarbeitsmodell hängt von den jeweiligen Merkmalen ab und wird auf die Zielsetzung und Bedürfnisse unserer Partner abgestimmt.

Typische Formen der Zusammenarbeit sind:

Gemeinsame Forschung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Merkmale: Gemeinsam definiertes Forschungsprojekt mit wesentlicher Beteiligung des Projektpartners an den Arbeitspaketen. Gegenseitiger Austausch von Know-how, Zugang zu Materialien oder Infrastruktur ■ Vertrag: F&E-Vertrag auf Basis der IP-Grundsätze der Empa oder Vertrag unter den Allgemeinen Vertragsbedingungen der Empa für Forschung (AVB-Forschung) ■ Kosten: Kostenansätze für Forschung der Empa unter Berücksichtigung der Eigenleistungen des Partners
Geförderte Forschung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Merkmale: Von einer Förderinstitution unterstütztes Forschungsprojekt. Die Projektförderung ist in der Regel an die Erfüllung von Auflagen geknüpft. ■ Vertrag: F&E-Vertrag unter Berücksichtigung der Auflagen der Förderinstitution und auf Basis der IP-Grundsätze der Empa ■ Kosten: Kostenvorgaben der Förderinstitution
Auftrags- forschung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Merkmale: Forschungsauftrag nach Vorgabe des Auftraggebers ■ Vertrag: Offerte unter AVB-Forschung der Empa oder spezifischer Forschungsauftrag ■ Kosten: Kostenansätze für Forschung der Empa
Dienst- leistungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Merkmale: Standard-Dienstleistungen, die auf bestehendem Know-how der Empa beruhen (ohne Forschungscharakter) ■ Vertrag: Offerte unter allgemeinen Geschäftsbedingungen der Empa für Dienstleistungen (AGB-Dienstleistung) ■ Kosten: Kostenansätze für Dienstleistung der Empa
Consulting	<ul style="list-style-type: none"> ■ Merkmale: Von einem Empa-Experten/-Expertin «ad personam» erbrachte Beratung (z.B. Problemanalyse, Technologiefolgenabschätzung, Troubleshooting) ■ Vertrag: Beratungsvertrag gemäss den Grundsätzen für Consulting der Empa ■ Kosten: Kostenansätze für Consulting der Empa
Empa Kontakt	<p>Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Technologietransfer-Office der Empa: E-Mail: marlen.mueller@empa.ch; Telefon: +41 58 765 41 97 http://www.empa.ch/web/empa/cooperation-models</p>